

Letmather TV: TV Asseln, 1:3, 25:20; 25:27, 22:25, 15:25

Enttäuschende Niederlage

Am vergangenen Samstag trafen die Damen des Letmather TV auf den direkten Tabellennachbar. Motiviert gingen die Damen ins Spiel. Schnell wurde der erste Satz durch eine gute Annahme und durchschlagenen Angriffen, gewonnen.

Leider konnte die Euphorie des ersten Satzes nicht in den zweiten mit hineingenommen werden. Kleine Eigenfehler schlichen sich bei dem Letmather TV ein, sodass TV Asseln schnell in Führung gehen konnte. Auch die guten Blockaktionen von Natali Zimny, die an diesem Spieltag auf der ungewohnten Mittelblock-Position glänzte, konnten keinen Satzgewinn mehr erbringen. Mit einer „Jetzt erst Recht“ - Einstellung versuchte Trainer Raphael Wilczek seine Damen in den nächsten Satz zu schicken.

Jedoch schaffte es der Gegner, die Letmather Damen mit guten Aufschlägen im dritten Satz kaum ins Spiel zu bringen. Die Eigenfehler seitens der Heimmannschaft summierten sich immer mehr und die im ersten Satz gezeigte Bereitschaft ließ ebenso nach.

Die Letmather Damen wollten aber wenigstens einen Punkt holen. Mit allen Kraftreserven und fokussiert gingen sie in den vierten Satz. Dieser jedoch, ging für die Letmather Damen ziemlich schnell vorbei. TV Asseln gelang schnell eine 17:7 Führung, welche die Damen des LTV verzweifeln ließ. Einen kleinen Hoffnungsschimmer gelang dann Jenny Diez mit einer Aufschlagserie. Doch leider gelang es den Damen zu keinem Zeitpunkt mehr an den TV Asseln ranzukommen.

Kader: Daniel, Diez, Glingener, Hefendehl, Kilian, Konradt, Leto, Rehr, Saddei, Westebbe, Zimny